

Thoma, Ludwig: Indische Weisheit (1894)

- 1 Will die Menschheit einen Dalai Lama,
- 2 Muß sie mit Geheimnis ihn umgeben.
- 3 Besser ist es, wenn die Erdengötter
- 4 Hinter Wolken im Verborg'nen leben.

- 5 Auch die Seltenheit ist zu empfehlen
- 6 Im Gebrauch der hohen Lamaworte,
- 7 Denn es leidet ihre Geltungsstärke
- 8 Durch die Häufigkeit der Mundespforte.

- 9 Richtig ist, was uns die klugen Priester
- 10 Von der Weisheit Dalai Lama's lehren:
- 11 Nur je weniger wir sie vernehmen,
- 12 Können wir sie andachtsvoll verehren.

- 13 Füge gnädig es, erhab'ner Wischnu,
- 14 Und der Höchste aller, du, o Brahma,
- 15 Daß die Menschheit Glauben wieder fasse
- 16 An die Weisheit eines Dalai Lama.

(Textopus: Indische Weisheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49758>)